

Pressemitteilung

Der Einfluss des Tourismus auf die Lebenszufriedenheit: Eine Befragung in Bayern liefert interessante Erkenntnisse

Kempton, 05.07.2022 - Fragt man die bayerische Bevölkerung nach ihrer Zufriedenheit mit ihrem gegenwärtigen Leben, so geben 64 Prozent an, dass sie alles in allem sehr zufrieden oder zufrieden sind. Im Vergleich der bayerischen Regierungsbezirke liegt die Lebenszufriedenheit mit 71 Prozent in Niederbayern am höchsten. Diese Ergebnisse sind Teil einer Umfrage des Bayerischen Zentrums für Tourismus ([BZT](#)), in der die Lebenszufriedenheit vor dem Hintergrund des Tourismus genauer beleuchtet wurde.

Die Studie, durchgeführt von GfK im April 2022 unter über 2.000 Männern und Frauen in Bayern, gibt Einsichten in die subjektive Einschätzung, in welchem Maß die bayerische Bevölkerung mit verschiedenen Lebensbedingungen in ihrem Umfeld zufrieden ist. Neben der Wichtigkeit verschiedener Faktoren für die persönliche Lebensqualität wurde auch der Einfluss des Tourismus in der jeweiligen Region erfragt.

Zufriedenheit mit verschiedenen Lebensbedingungen

Über die meisten der abgefragten Rahmenbedingungen hinweg zeigt sich eine hohe Zufriedenheit in der bayerischen Bevölkerung. Jeweils rund zwei Drittel der Befragten sind mit der Gesundheitsversorgung, der Nahversorgung für Produkte und Dienstleistungen des täglichen Bedarfs und der Sicherheitssituation in ihrer Region sehr zufrieden oder zufrieden. Rund jede zweite bzw. jeder zweite Befragte ist mit den Beschäftigungsmöglichkeiten sowie der Freizeitinfrastruktur und der Vielfalt an kulturellen Angeboten „sehr zufrieden“ oder „eher zufrieden“. Deutlich niedrigere Zufriedenheitswerte ergeben sich bei der Verfügbarkeit von ausreichend bezahlbarem Wohnraum und den Lebenshaltungskosten. Mit diesen beiden Lebensbedingungen sind 45 Prozent bzw. 38 Prozent eher oder völlig unzufrieden.

Wichtigkeit verschiedener Lebensbedingungen für die Zufriedenheit

„Angesichts der Wichtigkeit der beiden Faktoren bezahlbarer Wohnraum sowie Lebenshaltungskosten für die Lebenszufriedenheit der Menschen müssen diese besonders beachtet werden“, betont Cathrin Schiemenz vom Bayerischen Zentrum für Tourismus. So geben 56 Prozent an, dass der Faktor der Lebenshaltungskosten für die eigene Lebensqualität „sehr wichtig“ ist, für 49 Prozent spielt die Verfügbarkeit von ausreichend bezahlbarem Wohnraum eine sehr wichtige Rolle für die eigene Lebenszufriedenheit.

Einfluss des Tourismus auf die Lebenszufriedenheit

Die Auswirkungen des Tourismus auf die Lebenshaltungskosten und auf bezahlbaren Wohnraum bewerten jeweils rund 30 Prozent der Befragten als sehr negativ oder negativ. Für viele führt der Tourismus in der Region auch zu übersteuerten Immobilien- und Grundstückspreisen bzw. Mieten sowie zu übersteuerten Preisen beispielsweise in der Gastronomie oder bei Freizeiteinrichtungen. Insbesondere bei der Vielfalt des kulturellen Angebots und der Freizeitinfrastruktur sowie bei den Beschäftigungsmöglichkeiten sehen die Befragten einen (sehr) positiven Einfluss des Tourismus in der Region.

„Zusammenfassend kann man sagen, dass in den bayerischen Regionen sowohl die positiven als auch die negativen Auswirkungen des Tourismus gesehen werden“, so Alfred Bauer, Leiter des BZT. „Interessant ist, dass mit 67 Prozent der Befragten in touristisch geprägten Regionen deutlich mehr Menschen mit ihren Lebensbedingungen zufrieden sind als in nicht touristisch geprägten Regionen.“

Gefördert durch



Bayerisches Staatsministerium für
Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie

Erhebungsmethode

- Bevölkerungsrepräsentative Online-Befragung im Auftrag des Bayerischen Zentrums für Tourismus, durchgeführt von GfK zwischen dem 12. und 24. April 2022
- Stichprobe: n = 2.007 Männer und Frauen der deutschsprachigen Bevölkerung im Alter von 18-74 Jahren in Bayern

Weitere Ergebnisse unter <https://bzt.bayern/umfrage-tourismusakzeptanz-bayern/>

Ansprechpartner

Bayerisches Zentrum für Tourismus e.V.

Prof. Dr. Alfred Bauer

info@bzt.bayern

Wiesstraße 13a

87435 Kempten

www.bzt.bayern

Das Bayerische Zentrum für Tourismus (BZT) ist ein An-Institut der Hochschule Kempten. Es wurde im Zuge der neuen Tourismusinitiative des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie gegründet und versteht sich als ein unabhängiger wissenschaftlicher Thinktank. Neben relevanten Forschungsprojekten initiiert und moderiert das BZT den praxisrelevanten Austausch zwischen Wissenschaftlern, Politikern und den verschiedenen Akteuren der Tourismuswirtschaft. Dabei stehen die Vermittlung von Wissen, die Identifikation wichtiger Themen der bayerischen Tourismuswirtschaft, die Vernetzung der bayerischen Tourismusakteure und ein lösungsorientierter Diskurs zur Förderung, Optimierung und Weiterentwicklung der Leistungsfähigkeit des bayerischen Tourismus im Fokus. Ziel des BZT ist die Förderung von Tourismuswissenschaft und -forschung sowie die Intensivierung des interdisziplinären Wissens- und Erfahrungsaustauschs. <https://bzt.bayern/>

Gefördert durch



Bayerisches Staatsministerium für
Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie